

Berufsanschlussfähige Teilqualifikation

Teilqualifizierung Fachlagerist/-in



Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH

Worum geht es?

Die Teilqualifizierung Fachlagerist/-in ist ein Instrument zur Fachkräftegewinnung, -sicherung und -bindung und beinhaltet die zielgerichtete Qualifizierung von ungelernten Lagermitarbeiter/-innen.

Was ist das Ziel?

Mit der Teilqualifizierung können Sie sich Schritt für Schritt in fünf Modulen zum/zur Fachlagerist/-in **mit IHK-Kammerprüfung ausbilden**. Nach jedem Modul erwerben Sie ein **IHK-Zertifikat**.



Zielgruppe:

Angestellte in der Logistik ohne fachlichem Berufsabschluss, Ungelernte, Geringqualifizierte, Berufsrückkehrer/-innen, Menschen mit Migrationshintergrund.

100 % staatliche Förderung:

Die **Lehrgangskosten** und das **Arbeitsentgelt für die Zeit während des Arbeitsausfalls** werden zu 100 % von der Agentur für Arbeit übernommen. Darüber hinaus erfolgt auch eine Übernahme weiterer Kosten, wie z.B. Fahrtkosten.



Teilqualifikation Fachlagerist/-in (IHK)

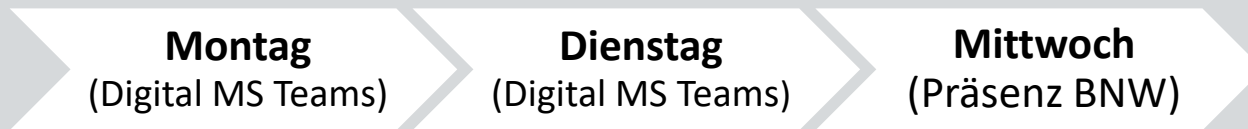
Aufbau und Übersicht



Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH



Theorieunterricht BNW



Praxis im Unternehmen



- ✓ Die Inhalte orientieren sich an den **Ausbildungsbausteinen** des Fachlageristen
- ✓ Die Reihenfolge der Module ist **frei wählbar** - es müssen **nicht alle Teilmodule** absolviert werden
- ✓ Nach jedem Modul erfolgt eine **Kompetenzfeststellung mit IHK-Zertifikat**
- ✓ Nach Abschluss aller Module ist eine **IHK-Kammerprüfung** mit anerkanntem Berufsschulabschluss möglich
- ✓ Teilnahme Mo. + Di. auch von Zuhause möglich – **Laptops können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden**
- ✓ Bei Bedarf **Erwerb des Flurförderscheins**

Teilqualifikation Fachlagerist/-in (IHK)

Modulübersicht

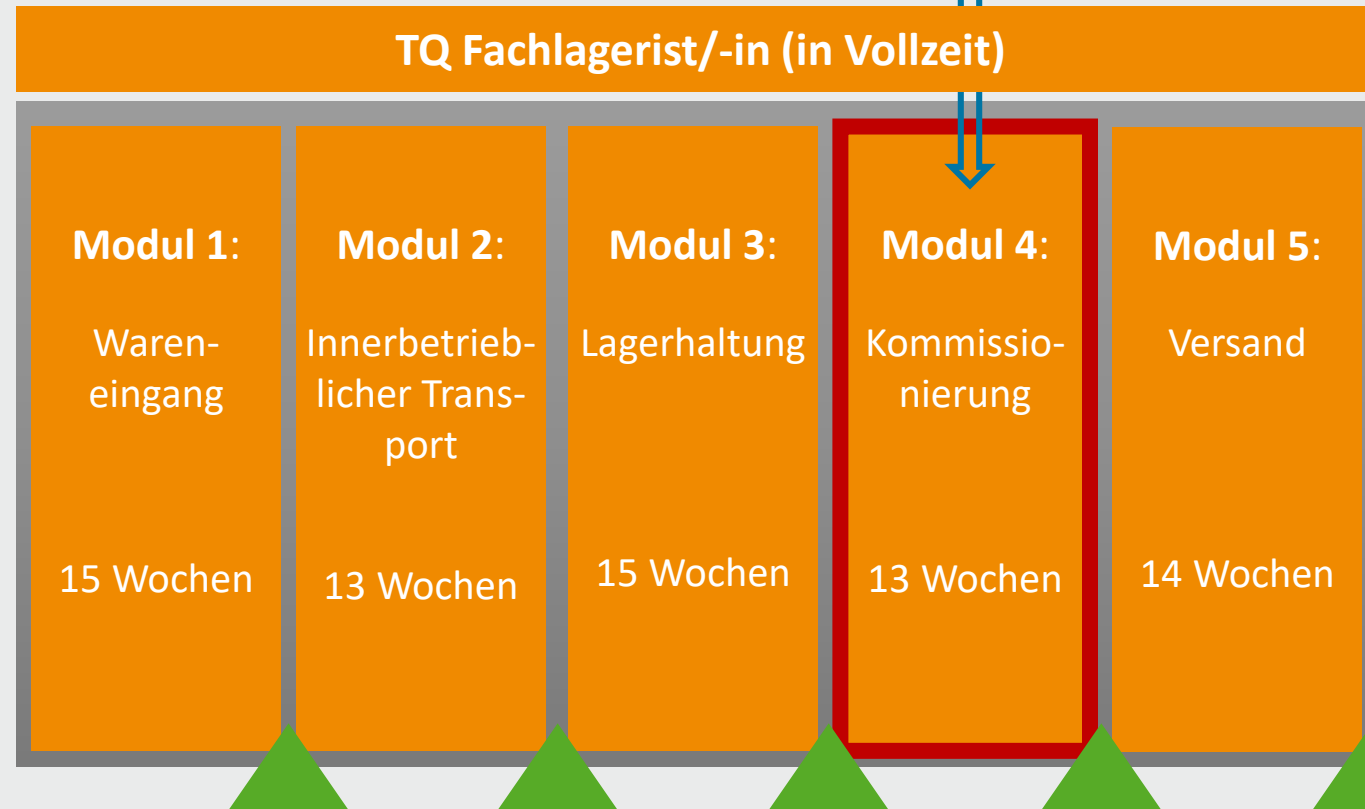


Bildungswerk der
Niedersächsischen Wirtschaft
gemeinnützige GmbH

23.08.2021

Inhalte Modul 4: Kommissionierung

- Bearbeitung von Kommissionier Aufträgen
- Vorbereitende Aufgaben zur Durchführung einer Kommissionierung
- Entnahme von Gütern nach Auslagerungsvorschriften
- Erstellen von Versandeinheiten
- Warenausgangskontrolle
- Innerbetrieblicher Güter- und Informationsfluss zur Kommissionierung



*Die Reihenfolge der Module ist grundsätzlich frei wählbar.

▲ = Jedes Modul endet mit einer Kompetenzfeststellung nach bundesweit geregelten Qualitätsstandards.